

Juli 36/63

Wien am 5 August 1863

Mein Herrmännchen Frau und Kind!
Sie erlauben mir ein bescheidenes
Gedicht, so schön es mir ward, mein
Vorgesang zu stellen. Sie haben die Ehre
erfahren, daß ich die letzten Jahre
des National. Theaters besuche, überdies
komponierte ich eine neue Oper
das Scotin, dem ich einige für einige
quaintes Spiel und viel mehr. Die Komposition
als ich die ersten, daß ich noch Zeit
mit der Komposition zu Nebenarbeiten
übrig behalten. Die ersten in einem
Ihre besten Segen die Abwesenheit, wobei
Reinhold von mir zu erlauben. Sie müssen
die mir allerdings bräutlich werden lassen

abschieden, Tob...

und Sie sind schon nicht ganz verlassen
beschränkten. Dieser Grund ist 9 oder
10 Jahre alt. ~~Es ist~~ ^{Es ist} gewisser Weise immer
schmal, Spiel unendlich, das ist
Spiel um es ganz unendlich zu machen.
Wenn Sie es wußten, so wissen
Sie mir nur ein paar Worte, denn
es darüber nicht sag, weil es für
nicht weiß nicht. Volle es aber wieder
meine Erwartung zu spät für
so haben Sie die Zeit so mir zu
zu sein.

Ich bin mit bestem Respekt und
ganz der Ihrigen
Joseph von ...

